



Stolze Finalistinnen: Isabelle Saint-Antoine, Tanja Hennen-Mayer, Netty Thines, Françoise Folmer (v.l.n.r.)

Foto: Fabrizio Pizzolante

„Woman Business Manager of the Year Award“ 2012

# Die Geschäftsfrau des Jahres

## Yves Greis

Preisträgerin des diesjährigen „Woman Business Manager of the Year Award“ ist Françoise Folmer, Mitbegründerin des Architektenbüros Team 31.

Bereits zum sechsten Mal wurde am gestrigen Dienstagabend eine weibliche Führungskraft aus Luxemburg für ihre Arbeit mit diesem Preis ausgezeichnet.

Aus allen Bewerbungen um den Preis hatte eine Jury vier Kandidatinnen zurückgehalten: die Architektin Françoise Folmer, Schreinerin Tanja Hennen-Mayer, Ingenieurin Isabelle Saint-Antoine und Medienfrau

Netty Thines, Chefin der Editpress-Tochtergesellschaft Mediation SA. Gewinnerin wurde Françoise Folmer. „Außer ein, zwei Mal als Schülerin in den Ferien hatte ich nie einen Arbeitsvertrag“, sagt sie von sich selbst. Seit jeher ist sie selbständig.

Die Entscheidung, eine Firma zu gründen, fiel für sie zu einem Augenblick, in dem sich viele Frauen (leider) dazu entscheiden, ihre Karriere an den Nagel zu hängen, nämlich als sich ein Kind ankündigte – ihr zweites. Folmer wollte unabhängig sein, nicht immer bei ihrem Vorgesetzten nachfragen müssen, wenn sie einen freien Tag benötigte. Folmer tritt die Nachfolge von

Software-Expertin Amal Choury an, die 2011 Preisträgerin war. Ihren Gewinn – 10.000 Euro – will sie teils einer wohlätigen Gemeinschaft spenden, teils dem Verein der Firmenchefinnen FFCEL, dem sie vorsteht.

## Ein Lehrgang für die Mitarbeiter

Einen dritten Teil des Betrages will sie in den Betrieb investieren: Auf einem Lehrgang sollen sich die Mitarbeiter weiterbilden können und als Team stärker zusammenwachsen.

Dass Initiativen wie der „Wo-

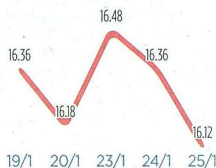
man Business Manager Award“ nicht ohne Grund stattfinden, belegt eine Zahl, die Chancengleichheitsministerin Hetto-Gaasch während der Preisverleihung nannte. Nur 20 Prozent aller Anträge auf Firmengründung stammen von Frauen. Das habe zum einen mit erschwerten Zugang zur Finanzierung und mit fehlender Qualifikationen zu tun, so Hetto-Gaasch. Aber auch damit, dass Frauen sich oft nicht zutrauen, eine Firmengründung zu meistern.

Vergeben wird die Auszeichnung von der BIL in Zusammenarbeit mit der Buchprüfungsgesellschaft PwC und dem Wirtschaftsmagazin *Paperjam*.

## Verbraucher optimistischer

Die Zuversicht der Luxemburger Verbraucher hat sich im Januar deutlich verbessert. Das wird aus dem von der Luxemburger Zentralbank erhobenen Verbrauchervertrauensindex ersichtlich. Unter anderem sehen die Verbraucher die Zukunft der Luxemburger Wirtschaft leicht optimistischer, spüren eine Besserung auf dem Arbeitsmarkt und sie sind zuversichtlich, wieder mehr sparen zu können. cm

ARCELORMITTAL 16,12 €



DEXIA 0,32 €



FOYER 43,50 €



RTL GROUP 72,40 €



SES 18,08 €

